





Stock im Eisen Platz 3 / IV, 1010 Wien
01/ 513 18 65
office@kimukons.at
www.kimukons.at

01/2026
Änderungen vorbehalten

HERZLICH WILLKOMMEN!

Sehr geehrte, liebe Schülerinnen und Schüler,

am Diözesankonservatorium für Kirchenmusik der Erzdiözese Wien darf ich Sie sehr herzlich willkommen heißen! Sie haben sich für eine Ausbildung an unserer Schule entschieden, die Aufnahmeprüfung erfolgreich gemeistert und werden nun musizierend und lernend den reichen Schatz der *musica sacra* ergründen. Die Qualität des Unterrichtes und die gute Atmosphäre an unserer Schule hat für uns Priorität und mit unserem engagierten Team bieten wir Ihnen an einem einzigartigen Standort über den Dächern Wiens eine Ausbildung State of the Art.

Dieser Leitfaden soll Ihnen helfen, sich im Schulbetrieb und unserer Schulgemeinschaft zurecht zu finden. Sollten Sie darüber hinaus Fragen und Anliegen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

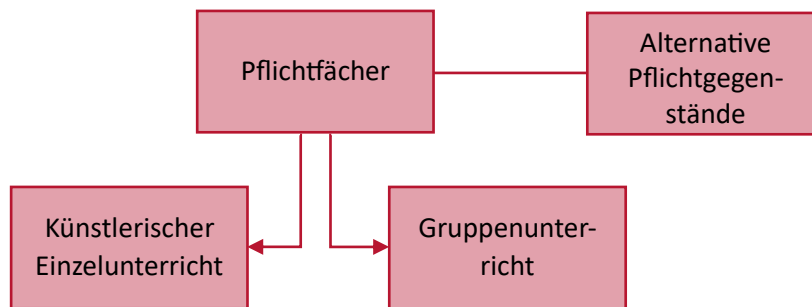
So wünsche ich Ihnen gutes Gelingen bei Ihrer Ausbildung und freue mich darauf, Sie in unseren Gottesdiensten, Klassenabenden und Konzerten musizierend kennenzulernen.

Mag. Mirjam Schmidt

Direktorin

ALLGEMEINES ZUR AUSBILDUNG

Unsere Ausbildung gliedert sich in Pflichtfächer (PF), die aus künstlerischem Einzelunterricht und Gruppenunterricht bestehen, sowie in Alternative Pflichtgegenstände (APG).



Am Konservatorium gibt es kein „modulares Studieren“. Die Pflichtfächer sind in den dafür vorgesehenen Jahrgängen zu absolvieren. Weitere Informationen zum Ausbildungsplan und den Unterrichtsfächern finden Sie auf den folgenden Seiten und auf unserer Website.

Gerne können Sie sich bei Fragen auch an das Sekretariat wenden!

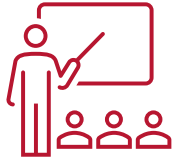


Studienplan und Anwesenheitspflicht

Als ordentliche Schülerin oder ordentlicher Schüler unserer Schule sind Sie verpflichtet, den Studienplan einzuhalten. Für die vorgesehenen Pflichtfächer sind Sie automatisch angemeldet. Alle alternativen Pflichtgegenstände sind anmeldepflichtig. Beachten Sie hierbei unbedingt die rechtzeitig veröffentlichten Anmeldefristen!

Um in den Fächern beurteilt werden zu können, gilt eine Anwesenheitspflicht mit einem Richtwert von 70%. Weitere Beurteilungskriterien werden Ihnen durch Ihre Lehrkräfte zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

Unsere Gottesdienstgestaltungen, Chorwochenenden, Klassenabende und Konzerte sind Schulveranstaltungen und daher teilnahmepflichtig. Diese Veranstaltungen sind üblicherweise öffentlich zugänglich und finden meistens außer Haus, beispielsweise in Kirchen, statt. Termine und Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte unseren Aushängen sowie unserer Website.



Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung am Konservatorium kann insgesamt maximal 10 Jahre dauern.

Am Ende jedes Schuljahres müssen Sie mittels eines entsprechenden Formulars bekanntgeben, ob Sie Ihre Ausbildung im nächsten Schuljahr fortsetzen, unterbrechen oder abbrechen möchten. Dieses Formular erhalten Sie am Schriftenstand, im Sekretariat oder per E-Mail. Beachten Sie bitte die Fristen für die Abgabe!

Eine Unterbrechung oder der Abbruch der Ausbildung ist nur zum Ende des Semesters oder Schuljahres und in begründeten Fällen möglich. Bitte informieren Sie die Direktorin schriftlich per E-Mail mit Ihrer Begründung.

Sollten Sie eine Ausbildungspause eingelegt haben und den Unterricht wieder aufnehmen wollen, teilen Sie uns dies spätestens vier Wochen vor Beginn des Schuljahres bzw. Semesters per E-Mail mit. Die Entscheidung über die Durchführbarkeit des Wiedereinstiegs und die Lehrerzuteilung obliegt der Direktorin. Im Normalfall ist es nach einer dreijährigen Unterbrechung notwendig, erneut zur Aufnahmeprüfung anzutreten.



Anmeldungs-, Weitermeldungs- und sonstige Meldepflichten

Für Prüfungen, alternative Pflichtgegenstände und einige Pflichtfächer besteht eine Anmeldepflicht. Bitte informieren Sie sich eigenständig darüber und beachten Sie die entsprechenden Anmeldefristen!

In Ihrem eigenen Interesse sind Sie auch verpflichtet, Änderungen Ihrer persönlichen Daten (Wohnadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Namensänderung, etc.) im Sekretariat zu melden.

Generell empfehlen wir Ihnen, regelmäßig einen Blick auf unsere Anschlagtafeln und unsere Website zu werfen. Hier finden Sie Informationen über aktuelle Termine, Unterrichtsbeginn, geblockte Lehrveranstaltungen und vieles mehr. Informationen über den Studienplan, Stundenplan, Prüfungen, etc. sind selbstständig einzuholen.

ACHTUNG: Es gelten die Schulzeiten für Wien und Niederösterreich (NICHT die Uni-Zeiten!).



Absage und Entfall von Unterrichtsstunden

Falls Sie den Einzelunterricht nicht besuchen können, sind Sie verpflichtet, so früh wie möglich persönlich Kontakt mit Ihrer Lehrkraft aufzunehmen. Wenn Sie den Gruppenunterricht einmal nicht besuchen können, entschuldigen Sie sich bitte im Sekretariat – persönlich, telefonisch oder per E-Mail.

Bitte beachten Sie, dass unentschuldigtes Fernbleiben vom Unterricht dazu führen kann, dass Sie Ihren Ausbildungsplatz verlieren!

Die Lehrkräfte sind nicht verpflichtet, Unterrichtseinheiten, die seitens der Schülerinnen und Schüler abgesagt oder versäumt werden, nachzuholen. Ab der dritten Krankenstandswoche einer Lehrkraft wird eine Vertretung organisiert. Sollte eine Lehrkraft aus beruflichen oder künstlerischen Gründen verhindert sein, wird der Unterricht nachgeholt. Dies gilt nicht für Konferenzen, Schulveranstaltungen oder durch die Direktion genehmigte Ausnahmefälle.

Sollte Ihr Einzel- oder Gruppenunterricht einmal entfallen, werden Sie persönlich per Telefon oder E-Mail verständigt. Voraussetzung dafür ist, dass wir Ihre aktuellen Kontaktdaten haben.



Anrechnung von Unterrichtsfächern aus einem Vorstudium

Die Anrechnung von Unterrichtsfächern aus einem Vorstudium ist in einigen Fällen möglich. Vereinbaren Sie hierfür bitte gleich zu Beginn Ihrer Ausbildung ein Gespräch mit der Direktorin. Zur Vorbereitung auf dieses Gespräch holen Sie sich vorab im Sekretariat das entsprechende Formular für Ihren Ausbildungszweig. Geben Sie darin die gewünschten Anrechnungen an und legen Sie die entsprechenden Nachweise bzw. Zeugnisse bei.

In einigen Fächern können Dispensprüfungen abgelegt werden. Diese sind jedoch umfangreicher als interne Prüfungen und nur nach Absprache möglich.

Falls Sie aus Zeitgründen nicht alle Fächer besuchen können, melden Sie dies bitte umgehend in der Direktion und suchen Sie im gemeinsamen Gespräch nach einer Lösung.



Lehrerwechsel

Ein Lehrerwechsel ist in der Regel nur am Ende des Schuljahres möglich. Bitte besprechen Sie Ihren Wunsch im Vorfeld mit Ihrer aktuellen Lehrkraft sowie der zukünftig gewünschten Lehrkraft und teilen Sie dies anschließend schriftlich der Direktorin mit. Sie wird dann entscheiden, ob der Wechsel durchgeführt werden kann.



Übungsmöglichkeiten für Orgel, Gesang und Klavier

Alle Schülerinnen und Schüler mit Orgelunterricht am DKK haben Anspruch auf eine wöchentlich reservierte Übungsstunde an einer unserer Orgeln. Diese Übungsstunde wird im Übungsplan vermerkt. Die Einteilung der Übungsstunden erfolgt Anfang Oktober im Sekretariat.

Darüber hinaus können Sie üben, wann immer Orgeln frei sind. Dazu kann im Vorhinein eine Stunde in den Übungsplänen, die an der Tür zum Unterrichtsraum hängen, handschriftlich reserviert werden.

ACHTUNG: Es darf nur eine Stunde pro Tag reserviert werden. Sobald diese Stunde absolviert ist, können Sie wieder eine Stunde für die nächste Übungsgelegenheit in derselben Woche reservieren – unabhängig davon, ob diese am nächsten Tag oder später in der Woche stattfindet. Sollte die Orgel nach Ihrer Übungsstunde frei bleiben, dürfen Sie weiter üben. Wenn jedoch andere Schülerinnen oder Schüler Bedarf an einer Übungseinheit anmelden und sich eingetragen haben, müssen Sie den Raum verlassen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es aus organisatorischen Gründen vorkommen kann, dass Ihre Übungsstunde für den Unterricht verwendet werden muss und dadurch entfällt.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, an der Orgel in St. Nikolaus zu üben. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Sekretariat.

Für Sängerinnen und Sänger sowie Pianistinnen und Pianisten besteht die Möglichkeit, Übungsstunden in den Räumen U1 und U7 zu reservieren. Die anderen Unterrichtsräume dürfen nur benutzt werden, wenn sie frei sind. Orgelübende haben Vorrang!

Es ist nicht erlaubt, die Unterrichtsräume für das Proben und Üben mit schulfremden Personen oder für Privatunterricht zu nutzen. Das Üben schulfremder Personen ohne Genehmigung durch die Direktion ist untersagt.



Ansprechpersonen

Direktorin:

Die Sprechstunde der Direktorin ist montags von 14 bis 15 Uhr. Individuelle Terminvereinbarungen sind ebenfalls möglich. Melden Sie sich hierfür bitte vorab im Sekretariat an.

Sekretariat und Administratorin:

Das Sekretariat und die Administratorin sind Ihre Anlaufstellen für Studienfragen, Stundenplan, Organisation, Prüfungen und vieles mehr.

Ansprechperson des Lehrkollegiums:

Das Lehrkollegium wählt in der Eröffnungskonferenz eine Ansprechperson mit Stellvertretung, die bei Problemen zur Verfügung steht. Diese Person übernimmt bei Bedarf auch Vermittlungsaufgaben zwischen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie der Direktion.

Präventionsbeauftragter:

Für den Bereich Missbrauchs- und Gewaltprävention steht Ihnen am Konservatorium ein eigener Präventionsbeauftragter als Gesprächspartner zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Informationstafel.

Kinderschutz

Kinderschutz liegt uns am Herzen. Deshalb verpflichtet sich das Konservatorium für Kirchenmusik als Bildungseinrichtung mit Öffentlichkeitsrecht vorbehaltlos zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben der Schulordnung 2024, insbesondere zur Erstellung eines Kinderschutzkonzepts.

Das Kinderschutzkonzept ist am Schriftenstand im Foyer sowie als Download auf der Website www.kimukons.at erhältlich.

Die Mitglieder des Kinderschutzteams sowie deren Kontaktdaten sind an der Anschlagtafel im Foyer sowie ebenfalls auf der Website veröffentlicht.

Jahrgangsvertretung:

Jeder Ausbildungsjahrgang wählt zu Beginn des Schuljahres eine Jahrgangsvertretung samt Stellvertretung. Diese werden per Aushang bekannt gemacht und sind Ihre erste Anlaufstelle für alltägliche Belange.

AUSBILDUNGSZWEIG „KIRCHENMUSIK“

| ELEMENTARSTUFE | 0. Jahrgang | |
|----------------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe |
| Gehörbildung | • | • |
| Musikkunde | •• | •• |
| Orgel | • | • |
| Stimmbildung | • | • |

In jeder Ausbildungsstufe muss zusätzlich mindestens 1 alternativer Pflichtgegenstand im Ausmaß von einer Semesterwochenstunde besucht werden.

| GRUNDSTUFE | 1. Jahrgang | | 2. Jahrgang | |
|-------------------------------------|-------------|------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe | WiSe | SoSe |
| Tonsatz | •• | •• | •• | •• |
| Chorsingen | •• | •• | •• | •• |
| Chorleitung | • | • | • | • |
| Liturgik (wahlweise WiSe oder SoSe) | • | | | |
| Deutscher Liturgiegesang | | • | | |
| Gregorianischer Choral | • | | | |
| Praxis Neues geistliches Lied | | • | | |
| Werkkunde | | | • | |
| Orgelbaukunde | | | | • |
| Partiturspiel | | | | • |
| Liturgisches Orgelspiel | | | • | |
| Orgel | • | • | • | • |
| Stimmbildung | • | • | • | • |

Die Grundstufe wird mit der **C-PRÜFUNG** abgeschlossen. Voraussetzung dafür ist die Absolvierung des **ORGELPRAKTIKUMS** (4 bestätigte Messdienste).

| AUFBAUSTUFE | 3. Jahrgang | | 4. Jahrgang | |
|--------------------------|-------------|------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe | WiSe | SoSe |
| Tonsatz | •• | •• | • | • |
| Tonsatzpraktikum | | | • | • |
| Chorsingen | •• | •• | •• | •• |
| Chorleitung | | | • | • |
| Partiturspiel | • | • | | |
| Deutscher Liturgiegesang | • | | | |
| Formenlehre | | • | | |
| Orgelimprovisation | | | ○ | ○ |
| Gregorianischer Choral | | | • | |
| Orgel | • | • | • | • |

Die Aufbaustufe wird mit der **B-PRÜFUNG** abgeschlossen.

• = 1 Unterrichtseinheit •• = 2 Unterrichtseinheiten ○ = ½ Unterrichtseinheit

AUSBILDUNGSZWEIG „LIED – MESSE – ORATORIUM“

| ELEMENTARSTUFE | 0. Jahrgang | |
|----------------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe |
| Gehörbildung | • | • |
| Musikkunde | •• | •• |
| Stimmbildung | • | • |

In jeder Ausbildungsstufe muss zusätzlich mindestens 1 alternativer Pflichtgegenstand im Ausmaß von einer Semesterwochenstunde besucht werden.

| GRUNDSTUFE | 1. Jahrgang | | 2. Jahrgang | |
|--|-------------|------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe | WiSe | SoSe |
| Ensemblesingen & Ensembleleitung | • | • | • | • |
| Sprecherziehung / Körperschulung ^{*)} | • | • | | |
| Deutscher Liturgiegesang | • | | | |
| Gregorianischer Choral | | • | | |
| Liturgik (wahlweise WiSe oder SoSe) | • | | | |
| Chorsingen | •• | •• | | |
| Werkkunde | | | | • |
| Chorpraxis | | | •• | •• |
| Stimmbildung | • | • | • | • |
| Solokorrepetition | | | ○ | ○ |

Die Grundstufe wird mit der **C-PRÜFUNG** abgeschlossen. Voraussetzung dafür ist die Absolvierung des **KANTORENPRAKTIKUMS** (10 bestätigte Messdienste).

| AUFBAUSTUFE | 3. Jahrgang | | 4. Jahrgang | |
|----------------------------------|-------------|------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe | WiSe | SoSe |
| Ensemblesingen & Ensembleleitung | • | • | • | • |
| Hospitation | • | | | |
| Stilkunde | | • | | |
| Chorsingen | •• | •• | | |
| Chorpraxis | | | •• | •• |
| Stimmbildung | • | • | • | • |
| Solokorrepetition | ○ | ○ | ○ | ○ |

Die Aufbaustufe wird mit der **B-PRÜFUNG** abgeschlossen.

^{*)} Anmeldepflichtig, da der Jahrgang geteilt wird.

• = 1 Unterrichtseinheit •• = 2 Unterrichtseinheiten

○ = ½ Unterrichtseinheit

AUSBILDUNGSZWEIG „NEUES GEISTLICHES LIED“

| ELEMENTARSTUFE | 0. Jahrgang | |
|----------------------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe |
| Gehörbildung | • | • |
| Musikkunde | •• | •• |
| Stimmbildung | • | • |
| Gitarre oder Klavier | • | • |

In jeder Ausbildungsstufe muss zusätzlich mindestens 1 alternativer Pflichtgegenstand im Ausmaß von einer Semesterwochenstunde besucht werden.

| GRUNDSTUFE | 1. Jahrgang | | 2. Jahrgang | |
|-------------------------------------|-------------|------|-------------|------|
| | WiSe | SoSe | WiSe | SoSe |
| Arrangement | •• | •• | •• | •• |
| Ensemblesingen | •• | •• | •• | •• |
| Liturgik (wahlweise WiSe oder SoSe) | • | | | |
| Deutscher Liturgiegesang | • | | | |
| Ensembleleitung | | | • | • |
| Bibelkunde & Textthermeneutik | | | • | • |
| Stimmbildung | • | • | • | • |
| Gitarre oder Klavier | • | • | • | • |

• = 1 Unterrichtseinheit •• = 2 Unterrichtseinheiten

o = ½ Unterrichtseinheit

(ALTERNATIVE) PFLICHTGEGENSTÄNDE

Gruppenunterricht findet größtenteils in aufeinanderfolgenden Stunden jeweils an einem Nachmittag pro Woche statt.

Montag: KIMU 1.+4. Jg.
Dienstag: KIMU & LMO & NGL 0. Jg.
Mittwoch: KIMU 2.+3. Jg.
Donnerstag: NGL 1.+2. Jg.

Termine für den Einzelunterricht werden mit der jeweiligen Lehrkraft vereinbart.

| EINZELUNTERRICHT | KIMU | LMO | NGL |
|--|--------------------------------|-----------------------------|--|
| Gitarre | APG 0.-4. Jg. ¹⁾ | APG 0.-4. Jg. ¹⁾ | PF 0.-2. Jg. ²⁾ APG 0.-2. Jg. ^{1) 3)} |
| Klavier im NGL-Bereich | APG 2.-4. Jg. ¹⁾ | -- | PF ²⁾ APG 1.+2. Jg. ^{1) 4)} |
| Orgel | PF 0.-4. Jg. | APG 0.-4. Jg. ¹⁾ | APG ^{1) 4)} |
| Orgelimprovisation (Platz bei Jahrgangswiederholung nicht fix) | PF 4. Jg. APG 2.-4. Jg. | -- | -- |
| Sologesang | APG 3.+4. Jg. ^{1) 5)} | -- | -- |
| Solokorrepetition 2-4 | -- | PF 2. bzw. 4. Jg. | -- |
| Stimmbildung | PF 0.-2. Jg. | PF 0.-4. Jg. | PF 0.-2. Jg. |

| GRUPPENUNTERRICHT | KIMU | LMO | NGL |
|---|---|--|--|
| Arrangement 1+2 | APG 1.-4. Jg. | APG 1.-4. Jg. | PF 1.+2. Jg. |
| Bibelkunde & Textthermeneutik | APG 0.-4. Jg. | APG 0.-4. Jg. | PF 2. Jg. |
| Chorische Stimmbildung | APG 2.-4. Jg. | APG 2.-4. Jg. | APG 2. Jg. |
| Chorleitung 1-4 (nur aufbauend möglich) | PF 1. Jg. (Cltg 1) PF 2. Jg. (Cltg 2) APG 3. Jg. (Cltg 3) PF 4. Jg. (Cltg 4) | APG 1.-4. Jg. | APG 1.+2. Jg. |
| Chorsingen 1-4 | APG 0. Jg. PF 1.-4. Jg. | APG 0. Jg. PF 1.+3. Jg. | APG 0.-2. Jg. |
| Chorpraxis | -- | PF 2.+4. Jg. | -- |
| Deutscher Liturgiegesang | PF 1. Jg. (DLit 1) PF 3. Jg. (DLit 3) | PF 1. Jg. (DLit 1) APG 2.-4. Jg. (DLit 3) | PF 1. Jg. (DLit 1) APG 2. Jg. (DLit. 3) |
| Elektroakustische Medien | APG 0.-4. Jg. | APG 0.-4. Jg. | APG 0.-2. Jg. |
| Ensemble & Ensembleleitung LMO 1-4 | -- | PF 1.-4. Jg. | -- |
| Ensembleleitung NGL | -- | -- | PF 2 Jg. |
| Ensemblesingen NGL 1+2 | APG 0.-4. Jg. | APG 0.-4. Jg. | APG 0. Jg. PF 1.+2. Jg. |
| Ensemblesingen – Schwerpunkt: Hörtraining | APG 1.-4. Jg. | APG 1.-4. Jg. | APG 1.+2. Jg. |
| Formenlehre | PF 3. Jg. | -- | -- |

| | | | |
|--|--|---|---|
| Gehörbildung | PF 0. Jg. | PF 0. Jg. | PF 0. Jg. |
| Gregorianischer Choral <i>(nur aufbauend möglich)</i> | PF 1. Jg. (Greg 1) PF 4. Jg. (Greg 4) | PF 1. Jg. (Greg 1) APG 3.+4. Jg. (Greg 4) | -- |
| Hospitation | -- | PF 3. Jg. | -- |
| Kirchliche Komposition | APG 3.-4.Jg. (2.Jg. ⁴⁾) | -- | APG ⁴⁾ (frühestens ab 2. Jg.) |
| Klavierpraktikum | APG 0.-4. Jg. | APG 0.-4. Jg. | APG 1.+2. Jg. ^{1) 4)} |
| Körperschulung - geblockt <i>(abw. mit Sprecherziehung)</i> | -- | PF 1. Jg. | -- |
| Liturgik | PF 1. Jg. | PF 1. Jg. | PF 1. Jg. |
| Liturgisches Orgelspiel | PF 2. Jg. (SoSe) APG 1.-3. (4.) Jg. | -- | -- |
| Musikkunde | PF 0. Jg. | PF 0. Jg. | PF 0. Jg. |
| Orgelbaukunde | PF 2. Jg. | -- | -- |
| Orgelbaukunde II – Schwer- punkt Registrierkunde | APG 2.-4. Jg. | -- | -- |
| Orgelpraxis im NGL | APG 2.-4. Jg. | -- | -- |
| Praxis des NGL | PF 1. Jg. | -- | -- |
| Partiturspiel 2+3 | PF 2.+3. Jg. | -- | -- |
| Praxis des geistlichen Kin- derliedes | APG 0.-4. Jg. | APG 0.-4. Jg. | APG 0.-2. Jg. |
| Sprecherziehung – tlw. ge- blockt <i>(abw. mit Körperschulung)</i> | -- | PF 1. Jg. | -- |
| Sprecherziehung | APG 1.-4. Jg. | -- | APG 1.+2. Jg. |
| Stilkunde | -- | PF 3. Jg. | -- |
| Tonsatz 1-4 <i>(nur aufbauend möglich)</i> | PF 1.-4. Jg. | APG ab 1. Jg. | APG ab 1. Jg. |
| Tonsatzpraktikum | APG 2.+3. Jg. | -- | -- |
| Werkkunde | PF 2. Jg. | PF 2. Jg. | -- |

Erläuterungen: APG = Alternatives Pflichtfach | PF = Pflichtfach | ¹⁾ wenn Platz frei | ²⁾ wenn Hauptfach | ³⁾ wenn Nebenfach | ⁴⁾ nach Absprache | ⁵⁾ nach bestandener Eignungsprüfung

Alle APGs sind anmeldepflichtig! Zusätzlich ist auch für die LMO-Pflichtfächer Körperschulung, Sprecherziehung und Solokorrepitation eine Anmeldung notwendig. Hospitationen sind bei der jeweiligen Lehrkraft anzukündigen.

APGs können nur wiederholt werden, wenn ein Platz frei ist. Es kann sein, dass bei einer Jahrgangswiederholung gewisse Fächer (egal ob PF oder APG) nicht wieder belegt werden können. Ordentliche Schülerinnen und Schüler haben Vorrang vor außerordentlichen.

Die Anmeldung muss im Sekretariat erfolgen (NICHT bei den Lehrkräften) und ist für die Dauer des Unterrichtsfaches bindend.

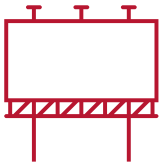
Wissenswertes von A – Z



Abendjournaldienst/Abendaufsicht

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 16:00 – 20:00 Uhr

In dieser Zeit stehen Ihnen nicht alle Dienste des Sekretariats zur Verfügung.



Anschlagtafel/Plakattafel

Im Vorraum des Konservatoriums befindet sich eine Anschlagtafel mit aktuellen Schulinformationen. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick darauf, denn nicht jede Information wird auf der Website veröffentlicht. Die Plakattafel und der Schriftenstand bieten zudem Informationen über Konzerte, Weiterbildungsmöglichkeiten und Literaturerscheinungen. Jeder Aushang (Plakat, Flyer) muss durch das Sekretariat oder die Direktion genehmigt werden. Plakate ohne Stempel werden entfernt.



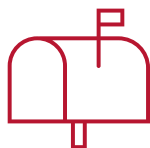
Aufnahmevertrag und Hausordnung

Zu Beginn des Schuljahres erhalten Sie einen Aufnahmevertrag inklusive Hausordnung. Bitte unterschreiben Sie diesen und geben ihn bis zum Ende der 2. Schulwoche im Sekretariat ab. Sollten Sie erst später anwesend sein, senden Sie den Vertrag bis zum oben genannten Zeitpunkt unterschrieben per E-Mail an office@kimukons.at.



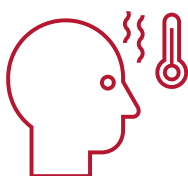
Bibliothek

Das Konservatorium verfügt über eine Bibliothek, die allen Schülerinnen und Schülern offensteht. Noten, Chorbücher, usw. können zum Anschauen und Kopieren (ausschließlich für den Unterricht) ausgeliehen werden. Kandidatinnen und Kandidaten für die Chorleitungsprüfungen dürfen Chorbücher bis zu einer Woche entleihen. Fragen Sie diesbezüglich im Sekretariat nach und tragen Sie sich in die Entlehnungsliste ein.



Briefkasten

Im Vorraum des Konservatoriums befindet sich neben der Tür zum Saal ein Schüler-Briefkasten. Hier können Sie jederzeit Ihre Wünsche, Beschwerden und Anliegen einbringen.



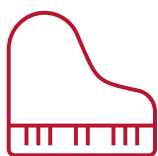
Heizung

Die Instrumente des Konservatoriums reagieren in der Heizungsperiode besonders empfindlich. Hier bitten wir Sie um besondere Sorgfalt. Bitte lassen Sie die Heizungseinstellung in den Räumen auf 3, wenn Sie den Raum verlassen.



Informationsschreiben und Verlautbarungen

Im Laufe des Jahres erhalten Sie gelegentlich Informationsschreiben und wichtige Nachrichten per E-Mail. Sorgen Sie eigenverantwortlich dafür, dass Ihre Kontaktdaten aktuell sind und informieren Sie uns über Änderungen. Informationen werden auch an der Anschlagtafel im Vorraum des Konservatoriums aufgehängt.



Instrumente

Bitte gehen Sie sorgsam mit den Instrumenten um. Technische Gebrechen an Orgeln und Klavieren melden Sie bitte umgehend im Sekretariat. An jeder Orgel hängt ein Heft, in welches Sie das Gebrechen eintragen können. Nach der Unterrichts- oder Übungseinheit bitte nicht vergessen, den Orgelmotor auszuschalten.



Kaffee und Getränke

In der Küche stehen ein Kaffeeautomat und ein Wasserkocher zur Verfügung. Gegen einen Unkostenbeitrag können Sie Kaffee, Tee sowie Mineralwasser konsumieren. Getränkeasse und -liste befinden sich im Sekretariat. Räumen Sie gebrauchtes Geschirr bitte in den Geschirrspüler!



Kopiermöglichkeiten

Im Sekretariat erhalten Sie gegen eine Kautions von € 10,- Kopierkarten für den Kopierer am Gang und können diese immer wieder mit Guthaben aufladen lassen. Beachten Sie bitte, dass das Kopieren von Noten aus urheberrechtlichen Gründen nur für Ausbildungszwecke gestattet ist. Für Kopien aus dem Orgelbuch zum Gotteslob erhalten Sie auf Anfrage im Sekretariat eine Kopiervorlage. Bitte nicht aus den aufliegenden Orgelbüchern kopieren.



Küche

In der Küche stehen Ihnen ein Kaffeeautomat, Wasserkocher, Mikrowelle, Kochplatten, ein Kühlschrank und ein Geschirrspüler zur Verfügung. Bitte räumen Sie gebrauchtes Geschirr in den Geschirrspüler.



Luftwäscher

Während der Heizperiode sind in den Unterrichtsräumen Luftwäscher in Betrieb. Bitte schalten Sie diese nicht aus und verändern Sie keine Einstellungen.



Mikrowellenherd

Bitte verwenden Sie kein Geschirr mit Goldrand oder aus Metall – Explosionsgefahr! Im Zweifel wenden Sie sich an das Sekretariat.



Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:00 – 12:00 und 13:00 – 20:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

Ab ca. 18:00 Uhr ist das Haustor des Palais Equitable geschlossen. Über die Gegensprechanlage „Kirchenmusik“ kann Ihnen in dieser Zeit geöffnet werden. Bitte nennen Sie Ihren Namen und Ihr Anliegen.



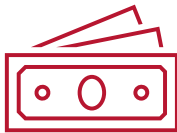
Rauchen

In den Räumen des Konservatoriums besteht ein generelles Rauchverbot!



Schulfremde Personen

Der Aufenthalt schulfremder Personen im Konservatorium bedarf der vorherigen Genehmigung durch die Schulleitung.



Schulgeld

Sie erhalten Ende September/ Anfang Oktober eine Zahlungsaufforderung per E-Mail. Sollten Sie einen Erlagschein wünschen, geben Sie dies bitte im Sekretariat bekannt. Bitte zahlen Sie das Schulgeld fristgerecht ein und bewahren Sie den Zahlungsbeleg auf.



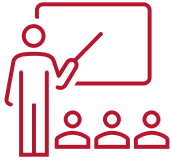
Sekretariat

Die Mitarbeiterinnen des Sekretariats unterstützen Sie gerne bei Fragen und Anliegen. Das Sekretariat ist Montag bis Donnerstag von 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr sowie Freitag von 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 besetzt. Während des Abenddienstes (siehe Abendjournaldienst/Abendaufsicht) stehen Ihnen nicht alle Dienste des Sekretariats zur Verfügung.



Telefonieren/Mobiltelefone

Bitte schalten Sie Ihre Mobiltelefone während des gesamten Unterrichts aus oder auf lautlos.



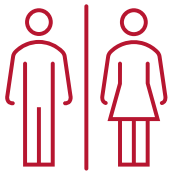
Verhalten in den Unterrichtsräumen und am Konservatorium

Bitte gehen Sie sorgsam mit den Instrumenten um. Vor Betreten des Unterrichtsraums anklopfen und Türen vorsichtig schließen. Beim Verlassen des Unterrichtsraumes Orgelmotor abdrehen und Schweller öffnen. Keine Getränke oder Essen auf die Orgelbänke oder Klaviere stellen. Räumen Sie Gläser und Geschirr weg, stellen Sie Sessel zurück, schließen Sie Fenster und schalten Sie das Licht aus. Nach den Chorproben verlassen Sie bitte das Haus leise.



Verhalten im Brandfall

Im Gang sind Informationstafeln über Brandschutzmaßnahmen angebracht. Bei Fragen steht Ihnen unser Brandschutzbeauftragter Hermann Platzer zur Verfügung.



WC-Ordnung

Trotz Trennung in Damen- und Herrentoilette ist es erlaubt, auch die jeweils andere Toilette zu benutzen. Halten Sie bitte das WC sauber.

Redaktion:
*Diözesankonservatorium für Kirchenmusik
Stock im Eisen Platz 3/IV, 1010 Wien*

Änderungen vorbehalten